



POSTANSCHRIFT Bundesministerin für Bildung und Forschung, 11055 Berlin

Herrn
Dr. Carl-Stephan Schäfer
Geschäftsführer des
Bundesverbandes Deutscher
Pflanzenzüchter e.V.
Kaufmannstraße 71-73
53115 Bonn

Prof. Dr. Annette Schavan
Bundesministerin
Mitglied des Deutschen Bundestages
HAUSANSCHRIFT Hannoversche Straße 28-30, 10115 Berlin
POSTANSCHRIFT 11055 Berlin
TEL +49 (0)30 18 57-51 91
ZENTRALE +49 (0)30 18 57-0
FAX +49 (0)30 18 57-8 51 91
E-MAIL annette.schavan@bmbf.bund.de
HOMEPAGE www.bmbf.de
DATUM Berlin, 10. September 2011

Sehr geehrter Herr Dr. Schäfer,

für Ihr Schreiben vom 1. August 2011 danke ich Ihnen.

Die diesjährigen Feldzerstörungen bei gentechnisch veränderten Pflanzen haben eine neue Stufe erreicht, in der sich die Gewalt nun erstmals auch gezielt gegen Menschen richtete. Feldzerstörungen und insbesondere Angriffe gegen Menschen sind strafbare Handlungen und dürfen in einem Rechtsstaat in keiner Weise als Mittel der Auseinandersetzung toleriert werden. Sie zerstören überdies die Wissensgrundlagen, auf deren Basis die Diskussionen über das Für und Wider der Grünen Gentechnik geführt werden müssen. Auch ignorieren sie die Freiheit der Forschung und ihre potenziellen Ergebnisse. Ich verurteile diese rechtswidrigen Aktionen gegen die jahrelange Arbeit von Forschern ausdrücklich.

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) wird seine technologieoffene Forschungspolitik in der Pflanzenzüchtung fortführen. Bei der anstehenden Novellierung des Gentechnikgesetzes wird es sich dafür einsetzen, die Spielräume für die Erforschung von gentechnisch veränderten Pflanzen zu erhalten, damit Deutschland als Forschungsstandort weiterhin attraktiv bleibt. Dass diese Forschung immer wieder auch einer ethischen Reflektion bedarf, versteht sich von selbst und wird vom BMBF durch entsprechende Maßnahmen unterstützt.

Ich möchte Sie bitten, dieses Schreiben an die übrigen Unterzeichner Ihres Schreibens weiterzuleiten.

Mit freundlichen Grüßen